

	<p>Objekt: Vertrag über den Kauf eines Sklaven</p> <p>Museum: Ägyptisches Museum und Papyrussammlung Bodestraße 1-3 10178 Berlin 030 / 266 42 5001 aemp@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Papyrussammlung</p> <p>Inventarnummer: P 7832</p>
--	--

Beschreibung

Lucius Vibius Casianus verkauft an Ammonios einen dreijährigen, in seinem Haus als sein nichteheliches Kind geborenen Sklaven namens Kosmos. Casianus hat die Mutter des Kindes an Ammonios verkauft, als das Kind 5 Monate alt war, um Schulden zu begleichen. Von den vereinbarten 300 Drachmen zahlt Ammonios 100 Drachmen; die restlichen 200 Drachmen sind für den Ammenlohn und das Aufziehen des Kindes abgezogen worden. Es folgen $\beta\epsilon\beta\acute{\alpha}\iota\omega\sigma\iota\varsigma$ -Klausel und Strafklauseln. Für Casianus hat Heraklides, der Sohn des Isidoros, geschrieben.

Auf dem Verso sind verschiedene rote Stempel.

Nach BerlPap: <http://berlpap.smb.museum/02286/>

Grunddaten

Material/Technik:	Papyrus (Material); beidseitig, beschriftet (Technik)
Maße:	Höhe x Breite: 18,4 x 19,2 cm (lt. BerlPap)

Ereignisse

Hergestellt	wann	161-163 n. Chr.
	wer	
	wo	Gouvernement al-Fayyum